

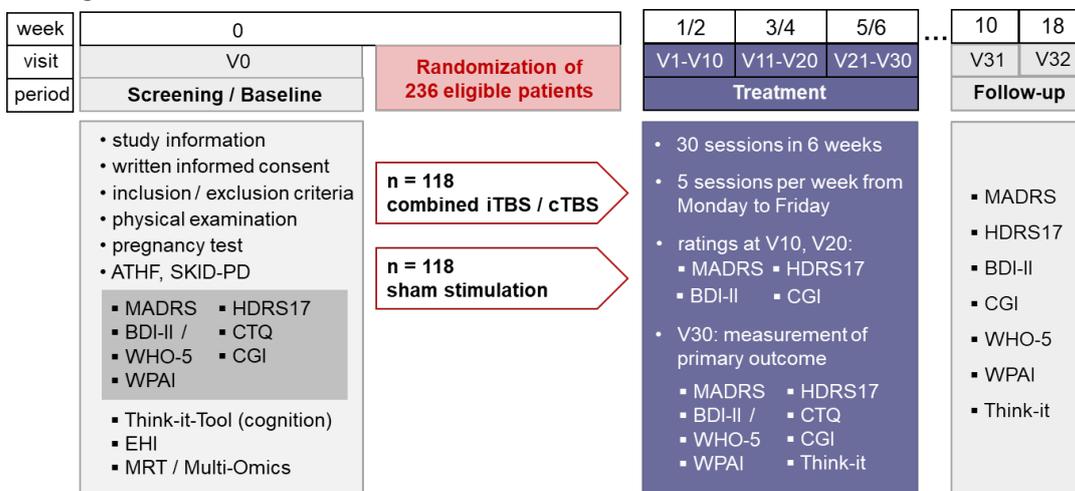
Behandlung der Depression mit bilateraler Theta Burst Stimulation (TBS-D)

Förderung: BMBF ‚Klinische Studien mit hoher Relevanz für die Patientenversorgung‘ (01KG2003)

Ziel: Diese multizentrische, randomisierte, placebo-kontrollierte Studie prüft die Wirksamkeit bilateraler Theta-burst-Stimulation (TBS) in der Behandlung von Patienten mit Depression.

Kurzbeschreibung: Die TBS ist gegenüber der repetitiven transkranialen Magnetstimulation (rTMS) eine weiterentwickelte Stimulationsart. Bei der TBS ist die Stimulationsdauer deutlich kürzer, wodurch sie für Patienten weniger belastend und einfacher in die klinische Routine einzubinden ist. Die TBS wird zusätzlich zu einer pharmakologischen und / oder psychotherapeutischen Standardbehandlung angewendet, um die Praxisrelevanz dieses Verfahrens zu prüfen. Insgesamt sollen 236 Patienten mit Depression an der Studie teilnehmen. Nach der 6-wöchigen Behandlungsphase werden die Therapieeffekte (Veränderung des MADRS) beider Gruppen miteinander verglichen.

Studiendesign:



Einschlusskriterien: 18-70 Jahre, Major Depression (DSM-5) seit ≥ 6 Wochen und ≤ 2 Jahren, HDRS-17 ≥ 18 , leichte bis mittelschwere Therapieresistenz, stabile antidepressive Medikation 4 Wochen vor und während der Behandlung, keine weiteren psychiatrischen Erkrankungen außer Angststörung, keine psychotische Symptomatik, Einwilligungsfähigkeit.

Ausschlusskriterien: Akute Suizidalität, antiepileptische Medikation, Benzodiazepine ($> 1\text{mg}$ Lorazepam / d), Z.n. Hirnoperation, relevante zerebrale Fehlbildung oder Neoplasie, Kopfverletzung, Schlaganfall, Demenz, Neurodegenerative Erkrankung, Krampfanfall in der Vorgeschichte, frühere TMS-Behandlung, erfolglose EKT-Behandlung, Tiefe Hirnstimulation, Schwangerschaft, Herzschrittmacher, intrakranielles Implantat oder Metall im Bereich des Gehirns, Substanzabhängigkeit oder -missbrauch in den letzten 3 Monaten (außer Tabak), schwerwiegende somatische Erkrankung.

Kontakt: zf@med.uni-tuebingen.de; www.medizin.uni-tuebingen.de/en-de/tbs-depression

Studiensekretariat: Fr. D. Thoma (86119)

Studienleitung: Prof. C. Plewnia (86121),

Studienkoordination: Dr. B. Brendel (87073), Fr. S. Weller (80815)

Studienarzt: Dr. T. Schwippel (62467)